Interventionsplan Teamer*innen und Projektleitungen Mobile

Deutsches Rotes Kreuz
Jugendrotkreuz

Vermutungs- oder Verdachtsfall: Du vermutest, dass jemand (sexualisierte) Gewalt erlebt (hat).

Mitteilungsfall: Jemand hat dir erzählt, dass sie*er (sexualisierte) Gewalt erlebt hat.

Akute Grenzverletzung: Du beobachtest, wie jemand (sexualisierte) Gewalt erlebt.

↓

Bewahre Ruhe.

↓

Hinzuziehen von Teamer*in und/oder Projektleitung ↔ Informieren der zuständigen Lehrkraft, oder Schulsozialarbeiter*in und Schulleitung.

↓

Gespräche nach eigenem Ermessen anbieten und führen (siehe Gesprächsbogen; keine Ermittlung!)

↓

Informieren des Büroteams beim Jugendrotkreuz und Informieren der Lehrkraft beim Reflexionsgespräch (FairMobil)

↓

——————————— Du bist als Teamer*in nicht mehr zuständig ——————————

↓

Begleitung und Aufarbeitung des Falls von hauptamtlichen Fachpersonen, evtl. Rückfragen an Teamer*innen.

DOKUMENTATION

Die Rechte und der Schutz der*des Betroffenen werden jederzeit gewahrt und alle Schritte transparent kommuniziert.
Hole dir Hilfe und Beratung, wenn du sie brauchst und Unterstützung bei der Verarbeitung des Geschehenen benötigst. Du hast das Recht dazu.
Dokumentiere alles von Anfang an, damit du im Zweifelsfall zu einem späteren Zeitpunkt auf deine Notizen zurückgreifen kannst.